



Die Stadtverordnetenversammlung
- Ausschuss für Mobilität -

Tagesordnung I Punkt 11 der öffentlichen Sitzung am 29. Januar 2026

Vorlagen-Nr. 25-F-63-0093

**Radverkehrsanbindung Gräselberg und Europaviertel
- Antrag der Fraktionen Bündnis 90/Die Grünen, SPD, Die Linke und Volt vom 26.11.2025 -**

Eine gezielte Verbesserung der Radinfrastruktur kann mit vergleichsweise geringem Aufwand eine große Wirkung entfalten, insbesondere wenn sie als Teil einer übergeordneten Radverbindung zur weiteren Innenstadt konzipiert wird. Lücken im Radverkehrsnetz bestehen z. B. noch bei der Anbindung zwischen Gräselberg, Europaviertel und der südöstlichen Innenstadt.

Im Nachhaltigkeitskonzept des Programms „Sozialer Zusammenhalt Gräselberg“ wird explizit auf bestehende Defizite der verkehrlichen Infrastruktur und insbesondere auf die unzureichende Fuß- und Radwegeverbindung hingewiesen¹.

Für den MIV ist die Holzstraße eine wichtige Verbindung von der Dotzheimer Straße zur Schiersteiner Straße und im Flächennutzungsplan. Um ein Konfliktpotential mit dem Radverkehr möglichst zu vermeiden, soll eine alternative Radwegeverbindung geprüft werden. Vorrangig bietet sich hier eine Verbindung über die Fischbacher Straße und Im Rad an.

Der Ausschuss für Mobilität möge beschließen:

Der Magistrat wird gebeten,

1. eine Radverkehrsanbindung zwischen dem Gräselberg und der südöstlichen Innenstadt zu erarbeiten.
2. eine Radwegeverbindung von der Dotzheimer Straße in Richtung Waldstraße / Schiersteiner Straße über die Fischbacher Straße/Im Rad, als alternative Verbindung zur Holzstraße zu prüfen. Als Bestandteil dieser Verbindung ist eine möglichst geradlinige Verbindung Im Rad/ Holzstraße zu bevorzugen (siehe Anlage im PIWi).
3. Maßnahmen zu priorisieren, die mit möglichst wenig finanziellen Aufwand umzusetzen sind.
4. entsprechende Maßnahmen zur Beschlussfassung vorzulegen.

Beschluss Nr. 0027

Der Antrag wird angenommen.

¹ Nachhaltigkeitskonzept für das Programmgebiet „Sozialer Zusammenhalt Gräselberg“, Seite 7 (25-V-51-0020)

Herrn Stadtverordnetenvorsteher
mit der Bitte um Kenntnisnahme
und weitere Veranlassung

Wiesbaden, 11.02.2026

Martin Kraft
Vorsitzender

Der Stadtverordnetenvorsteher

Wiesbaden, .02.2026

Dem Magistrat
mit der Bitte um Kenntnisnahme
und weitere Veranlassung

Dr. Gerhard Obermayr
Stadtverordnetenvorsteher

Der Magistrat
- 16 -

Wiesbaden, .02.2026

Dezernat V
mit der Bitte um weitere Veranlassung

Gert-Uwe Mende
Oberbürgermeister